

Trekking Toubkal 8 Tage

Von Marrakech zum höchsten Berg Nordafrikas

Diese Reise führt uns nach kurzem Aufenthalt im farbenfrohen und quirligen Marrakech in die erhol-
same Stille der Bergwelt im Hohen Atlas. Mit leichtem Tagesrucksack wandern wir entlang von Fel-
der und Plantagen in Terrassenbauweise, steigen hinab in eine Schlucht, die den Blick zum Himmel
oft kaum frei gibt, und staunen über in steile Felshänge gebaute Steinhäuser. Malerische Bergtäler
und kleine Berberdörfer mit freundlichen und traditionsverbundenen, aber dennoch offenen Be-
wohnern säumen unseren Weg. Wir schlagen unser Zeltlager nach jeder Tagesetappe in beein-
druckender Landschaft auf und werden vom Koch und der Begleitmannschaft herzlich umsorgt. Die
Gipfelbesteigung des Ighil Toubkal bietet ein überwältigendes Panorama, das unvergessen bleiben
wird.

Reisezeit

April – Oktober

Anforderungen

- gesunde körperliche Verfassung, gute Kondition
- Trittsicherheit
- Gehzeiten von täglich 1 – 5 h,
bei der fakultativen Gipfelbesteigung des Ighil Toubkal 8 – 9 h (Richtwerte)
- Schwierigkeitsgrad: mittel

Reiseverlauf

1. Tag: Anreise nach Marrakech
2. Tag: Fahrt/Trekking Marrakech – Tiziane
3. Tag: Trekking Tiziane– Azib n’Tamsoult
4. Tag: Trekking Azib n’Tamsoult – Aroumd
5. Tag: Trekking Aroumd – Refuge Toubkal
6. Tag: Trekking Refuge Toubkal – Ighil Toubkal – Aroumd
7. Tag: Trekking/Fahrt Aroumd – Imlil – Marrakech
8. Tag: Rückreise ab Marrakech oder Verlängerung Ihres Aufenthalts in Marokko

MAROKKO

Zakaria
Mobile: +212 762 908 510



info@kultur-natur-marokko.com

SCHWEIZ

Anne-Marie Weder
Birnbäumenstrasse 51
9000 St. Gallen
Mobile: +41 79 438 51 21

www.kultur-natur-marokko.com

Höhepunkte der Reise

- Gipfelbesteigung des Ighil Toubkal (4'167 m ü. M.)
- Schlucht Moulay Brahim
- Wasserfälle von Ighouliden
- Azzaden-Tal mit reicher Flora
- Lebenswelt der Berber in abgelegenen Bergdörfern
- Marrakech, die „Perle des Südens“ mit ihrer be- und verzaubernden orientalischen Kultur

REISEPROGRAMM

1. Tag

Ankunft in Marrakech und Transfer zur Unterkunft

Ankunft in Marrakech. Ihr Reiseleiter empfängt Sie am Flughafen und begleitet Sie zum Hotel/Riad. Rest des Tages zur freien Verfügung. Je nach Ankunftszeit bleibt Gelegenheit für eine Stadtbesichtigung – Ihr Reiseleiter gibt Ihnen gerne Tipps dazu.

Übernachtung: Hotel/Riad
Mahlzeiten: -

2. Tag

Fahrt nach Asni / Trekking nach Tiziane

Wir verlassen Marrakech in südlicher Richtung. Im komfortablen Kleinbus fahren wird durch die eindruckliche Schlucht von Moulay Brahim und erreichen schon bald das Berberdorf Asni. Das Dorf liegt auf 1'150 m in einem grünen Tal. Von hier bieten sich reizvolle Blicke an die Nordhänge des Hohen Atlas, die bis in den späten Frühling schneebedeckt sind. In Tassa Ouirgane (1'100 m) treffen wir auf unsere Begleitmannschaft und die Maultiere. Wir starten unser Trekking und durchwandern zuerst das Tal Azzaden im Mufflon-Reservat des Toubkal-Nationalparks. Hinauf zum Pass Tizi n'Tacht auf 2'000 m führt der Pfad durch Wacholder- und Eichenwälder. Nach dem Abstieg schlagen wir das Zeltlager beim Dorf Tiziane auf (1'500 m).

Fahrstrecke: ca. 55 km
Gehzeit: 5 – 6 h
Übernachtung: Zelt
Mahlzeiten: F, M (Picknick), A

3. Tag

Trekking Tiziane – Azib n'Tamsoult

Der Weg führt uns weiter durch das malerische Azzaden-Tal. Dabei wähnt man sich beinahe in einem botanischen Garten. Wir marschieren vorbei an Feldern und Plantagen in Terrassenbauweise, Hainen mit Nussbäumen und Weilern mit traditionellen Stampflehmhäusern. Von Tizi Ousse (1'850 m) benötigen wir für die Wanderung durch das Tal Ousse zur Alp Azib n'Tamsoult auf 2'250 m etwa drei Stunden. Auf dieser Alp errichten wir das heutige Camp. Nach dem Picknick locken die nahen Wasserfälle von Ighouliden. Mit 50 m Fallhöhe sind sie die höchsten Wasserfälle im Hohen Atlas.

Gehzeit: 4 h
Übernachtung: Zelt
Mahlzeiten: F, M (Picknick), A

4. Tag

Trekking Azib n'Tamsoult – Aroumd

Wir verlassen die Alpweiden von Azib n'Tamsoult und wandern hinauf zum Pass Tizi Mzik (2'490 m). Danach erfolgt der Abstieg durch das Mizane-Tal zum Bergdorf Aroumd (1'940 m) mit seinen in den felsigen Berghang gebauten Bruchsteinhäusern und engen Gassen. Die Bewohner haben in mühevoller Arbeit Terrassenfelder im Hang angelegt. In Aroumd übernachteten wir im Gasthaus einer Berberfamilie.

Gehzeit: 5 h
Übernachtung: Gasthaus einer Berberfamilie
Mahlzeiten: F, M (Picknick), A

5. Tag

Trekking Aroumd – Refuge Toubkal

Auf leicht zu bewältigendem Weg geht es durch zunehmend karge Gebirgslandschaft weiter hinauf im Tal Mizane. Wir überqueren den gleichnamigen Fluss und erreichen gegen Mittag am Ende einer tiefen Schlucht die Grabstätte des Sidi Chamharouch (2'350 m). Die Koubba des Marabouts (Heiliger) ist ein gern besuchter Pilgerort von Muslimen. Eine Wallfahrt zu diesem Heiligtum soll insbesondere bei Unfruchtbarkeit helfen.

Nach der Rast treffen wir nach rund 4-stündiger Wanderung, die uns weiter hinauf ins Mizane-Tal führt, bei der Berghütte (refuge) am Fusse des Ighil Toubkal ein.

Gehzeit: 5 h
Übernachtung: Zelt
Mahlzeiten: F, M (Picknick), A

6. Tag

Gipfelbesteigung des Ighil Toubkal (fakultativ) – Around

Die Königsetappe mit dem Aufstieg zum höchsten Gipfel Nordafrikas steht heute auf unserem Programm. Die Besteigung des Ighil Toubkal (4'167 m) ist technisch nicht anspruchsvoll. Dank der Höhenakklimatisation in den vorgängigen Tagen und guter Kondition ist der Weg zum Gipfel ohne Gefahr, aber nicht ganz ohne Schweiss, gut zu bewältigen. Wir starten zu früher Morgenstunde, wandern über Schotter und – je nach Jahreszeit – über Schneereste hinauf zum trigonometrischen Punkt, der unser Ziel markiert. Das Gipfelzeichen auf dem Grat wurde von der marokkanischen Sektion des französischen Alpenclubs im Jahr 1931 aufgestellt. Von hier oben bietet sich uns ein unbeschreiblicher Weitblick: Im Süden zeigt sich bei klarer Sicht der Anti-Atlas, dahinter sind die Schichtstufen des nördlichen Sahararands auszumachen. Im Osten lässt sich der Kraterrand des vulkanischen Siroua-Massivs (3'304 m) erkennen, im Nordosten machen wir im Vordergrund den Tichki (3'627 m) aus und nur etwa 3 Kilometer westlich unseres Standpunktes den Ighil Ouanoukrim (4'089 m). Nach dem Genuss dieses überwältigenden Panoramas nehmen wir den Abstieg nach Around in Angriff, wo wir noch einmal im Gasthaus einer Berberfamilie übernachten.

Gehzeit: 8 – 9 h
Übernachtung: Gasthaus einer Berberfamilie
Mahlzeiten: F, M (Picknick), A

7. Tag

Trekking Around – Imlil / Fahrt Imlil – Marrakech

Das Toubkal-Trekking findet heute seinen Abschluss. Eine kurze Wanderung bringt uns hinab zum Dorf Imlil auf 1'800 m, das umgeben ist von Obst- und Walnussplantagen. Dieses Bergdorf erlangte einige Berühmtheit als Drehort des Films „Sieben Jahre in Tibet“ aus dem Jahr 1997 mit Brad Pitt in der Hauptrolle. Wir verabschieden uns in Imlil, das gelegentlich auch als „Chamonix Marokkos“ bezeichnet wird, vom Koch und von den Maultiertreibern. Der Chauffeur erwartet uns und bringt uns zurück nach Marrakech. Dort treffen wir nach einer kurzen Fahrt am späteren Vormittag am Hotel ein.

Gehzeit: ½ h
Fahrstrecke: ca. 65 km
Übernachtung: Hotel/Riad
Mahlzeiten: F

8. Tag

Marrakech – Rückreise oder Verlängerung des Aufenthalts

Transfer zum Flughafen und Rückflug

Mahlzeiten: F
Alternativ: Verlängerung Ihres Aufenthalts in Marokko
Wir beraten Sie gerne und unterbreiten Ihnen unser Angebot.

Reiseleitung, Begleiteteam und Fahrer

Sie werden geführt von einem deutschsprachigen, einheimischen, erfahrenen und staatlich geprüften Reiseleiter und Bergführer. Das Begleiteteam während des Trekkings besteht aus dem Koch sowie den Maultiertreibern. Der zuverlässige, freundliche Fahrer chauffiert uns besonnen über die Straßen und Pisten.

im Preis enthaltene Leistungen

- deutschsprachige, einheimische Reiseleitung durch erfahrenen und staatlich geprüften Reiseleiter und Bergführer
- Reise gemäss Reiseprogramm
- Transfer vom/zum Flughafen
- Begleitung: Koch, Maultiertreiber
- 7 Übernachtungen:
2 x Hotel/Riad (gute Mittelklasse), 2 x Gasthaus Berberfamilie (einfacher Standard), 3 x Zweier-Zelt
Mahlzeiten gemäss Reiseprogramm
- Fahrt im klimatisierten Minibus oder 4WD
- Eintritte für Besichtigungen
- Maultier für den Gepäcktransport. Sie tragen nur einen leichten Tagesrucksack.

im Preis nicht enthaltene Leistungen

- Anreise nach Marrakech
Gerne übernehmen wir für Sie gegen eine geringe Gebühr die Buchung des Hin- und Rückflugs.
- Reiseversicherung (Reiseannullation, Gepäck, Notfalltransport, Repatriierung, Heilung)
- persönliche Ausgaben während der Reise

Hinweise zum Trekking

- Für den Transport des Gepäcks auf den Maultieren bitten wir Sie, statt eines Koffers einen Rucksack zu packen.
- Bitte bringen Sie für die Übernachtungen im Gebirge Ihren eigenen Schlafsack mit (Komfortbereich: bis minus 5 °C).
- Aus hygienischen Gründen ist es ratsam, zusätzlich einen dünnen Baumwoll- oder Seidenschlafsack (Inlett) mitzunehmen.
- Für das Übernachten im Zelt stellen wir Ihnen eine leichte Matratze zur Verfügung.
- Bringen Sie bitte auch ein Handtuch (Mikrofaser) und biologisch abbaubare Seife mit.
- Zu Ihrer Sicherheit übernachten wir an stark regnerischen oder stürmischen Tagen nicht im Zelt, sondern in Gasthäusern von Berberfamilien oder in Bergherbergen (gîtes d'étape).

